

Heimatverein der Erkelenzer Lande e.V.



Erkelenz, 10.09.2026

Einladung zu einer Fahrt nach Wiesbaden

Ausstellungsbesuch im Wiesbaden Museum

Die blauen Reiterinnen

Themenrundgang Stadtgeflüster Wiesbaden

Samstag, dem 14. November 2026

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde des Heimatvereins,
wir laden Sie herzlich ein mit uns nach Wiesbaden zu fahren.



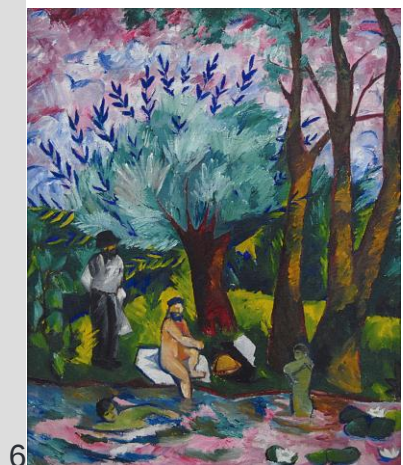
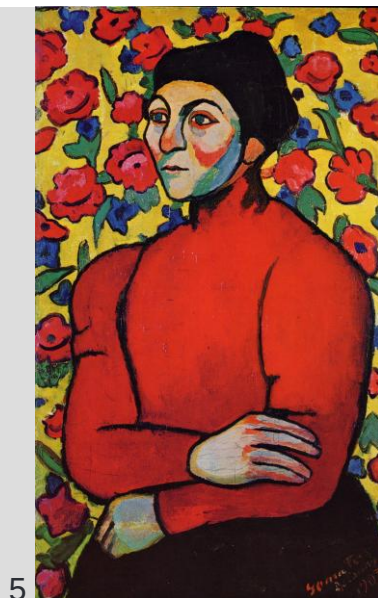
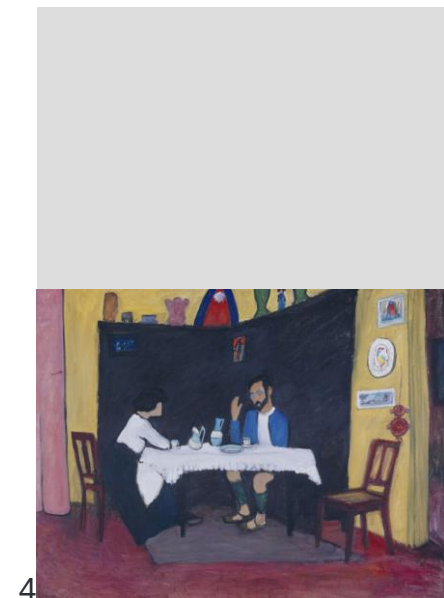
Museum Wiesbaden

„Der Blaue Reiter“ ist ein Kreis von unterschiedlichsten Persönlichkeiten, die im Bereich der ästhetischen Theorie, Malerei, Grafik, Literatur und Musik Visionäres geleistet haben. Mit seinen beiden in den Jahren 1911 und 1912 organisierten Ausstellungen und dem 1912 herausgegebenen Almanach steht er für eine Subjektivierung in der Kunst, die Befreiung der Farbe vom Gegenstand und die Idee einer Gleichwertigkeit von künstlerischen Ausdruckformen unterschiedlicher Epochen, Gattungen und Regionen. Damit ist er Teil der internationalen Avantgardebewegungen vor dem Ersten Weltkrieg.

Nahezu völlig unerforscht blieb bis heute, welchen großen Anteil die einzelnen Künstlerinnen im Umfeld des „Blauen Reiter“ an der Entwicklung der Moderne hatten, welche Strategien und Netzwerke sich diese zurechtlegten, um trotz des damals herrschenden, ihnen völlig widrigen gesellschaftlichen Normengefüges ein Leben als

selbstständige Künstlerin führen zu können, und wer waren all die mitunter völlig vergessenen, in ihren Lebensläufen kaum mehr zu rekonstruierenden Künstlerinnen überhaupt, das sind die Themen der Ausstellung : Die Blauen Reiterinnen. Und hier sind sie:

Erma Bossi — Sonia Delaunay-Terk — Emmi Dresler — Elisabeth Epstein — Elisabeth Erdmann-Macke — Maria Franck-Marc — Natalia Gontscharowa — Else Lasker-Schüler — Olga Meerson — Gabriele Münter — Carla Pohle — Marianne von Werefkin



1 Marianne von Werefkin, Der Tänzer Alexander Sacharoff, 1909. Museo Comunale d'Arte Moderna, Ascona. Foto: Museo Comunale d'Arte Moderna, Ascona

2 Maria Franck-Marc, Pfingstrosen, 1909. Museum Wiesbaden. Foto: Museum Wiesbaden / Bernd Fickert

3 Elisabeth Epstein, Selbstporträt, 1911, Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau München, im Andenken an Jerome Pustilnik, New York City.

4 Gabriele Münter, Kandinsky und Erma Bossi am Tisch, 1912, Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau München, Gabriele Münter Stiftung 1957 © VG Bild-Kunst

Bonn 2026

5 Sonia Delaunay, Philomena, 1907. Credit: Centre Pompidou, Mnam/Cci, Paris, © und Foto: Pracusa S.A. 20260417

6 Natalia Gontscharowa, Die Badenden, um 1910, Museum Wiesbaden, erworben mit Unterstützung der Hessischen Kulturstiftung, Verein zur Förderung der bildenden Kunst in Wiesbaden e.V. sowie der Landeshauptstadt Wiesbaden

Eine Ausstellung des Museum Wiesbaden in Kooperation mit der Städtischen Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau München, dem Paula Modersohn-Becker Museum, Bremen und der Museo Comunale d'Arte Moderna, Ascona – Fondazione Marianne Werefkin.

Wiesbaden ist die Hauptstadt des im Westen Deutschlands gelegenen Bundeslandes Hessen. Im Kurhaus, einem im neoklassizistischen Stil erbauten Gebäude, befinden sich Festsäle und die Spielbank Wiesbaden. Der Kurpark wurde 1852 im Stil eines englischen Landschaftsgartens angelegt. Neben der roten, neugotischen Marktkirche am Schlossplatz befindet sich das neoklassizistische Stadtschloss, Sitz des hessischen Landtags. Das Museum Wiesbaden zeigt neben Sonderausstellungen auch Werke des expressionistischen Malers Alexej von Jawlensky.

Wiesbaden ist eine Stadt mit einer vielfältigen Geschichte, die bis in die römische Zeit zurückreicht. Bei der Themenführung „Stadtgeflüster“ erleben wir eine Stadtführung voller spannender Erzählungen aus Vergangenheit und Gegenwart.



Stadtschloss



Kurhaus



Neues Rathaus



Marktkirche



Hess. Staatstheater



Kochbrunnen.



Altes Rathaus.



Kurpark

Termin:

Samstag, den 14.11.2026

Abfahrt Neußer Str., Am jüdischen Friedhof

07:00 Uhr

Führung in der Ausstellung „Die blauen Reiterinnen“ im Museum Wiesbaden

in 2 Gruppen

1. Gruppe

11:00 bis 12:00 Uhr

2. Gruppe

11:15 bis 12:15

Uhr

Anschl. Freizeit im Museum und individuelle Mittagspause im Museumscafé.

Spaziergang vom Museum zur Tourist Information

13:45 bis 14:00 Uhr

Stadtführung in Wiesbaden (2 Gruppen parallel) ab Touristinformation

1. Gruppe

14:00 bis

16:00 Uhr

2. Gruppe

14:00 bis 16:00 Uhr

Freizeit in der Stadt /Kaffeepause

16:00 bis 17:15 Uhr

Rückfahrt

17:30 Uhr

Für die Fahrt wird ein Reisebus eingesetzt. Die Kosten für Fahrt, Führungen und Eintritt im Museum und die Stadtführung beträgt pro Person
75 € für Mitglieder bzw. 85 € für Nichtmitglieder.

Die **schriftliche Anmeldung mit dem beigefügten Formular ist ab sofort möglich.** Teilnehmerzahl 25 bis 40 Personen

Erläuterungen gibt es - wie immer - während der Fahrt, die von Irmgard Gisbertz begleitet wird.

Mit freundlichen Grüßen

Astrid Wolters, Geschäftsführerin

Irmgard Gisbertz, Reiseleiterin



Geschäftsstelle: Stadtbücherei (3. Etage) Gasthausstraße 7, 41812 Erkelenz, Tel.: 02431 / 85-208, Fax: 02431 / 85-9-208, e-mail: geschaeftsstelle@heimatverein-erkelenz.de